



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für  
Arbeit, Soziales und  
Integration

Nr. 105/17  
Magdeburg, 30. Oktober 2017

## **Zentrum für Migration und Arbeit startet Beratungshotline am 1. November 2017**

**Magdeburg.** Am 1. November 2017 startet das Zentrum für Migration und Arbeitsmarkt (ZEMIGRA) seine E-Mail- und Telefon-Hotline zur Beratung der Akteure in der Migrationsarbeit. Der Beratungsservice steht für Fragen rund um das Thema Arbeitsmarktintegration von Zugewanderten in Sachsen-Anhalt zur Verfügung. Ziel ist die schnelle und unkomplizierte Vermittlung von Anliegen an die jeweils zuständigen und kompetenten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in Sachsen-Anhalt, die im Integrationsprozess unterstützen können. Hierdurch sollen alle Haupt- und Ehrenamtlichen, die sich für die Integration von Zugewanderten in den sachsen-anhaltinischen Arbeitsmarkt engagieren, und Unternehmen unterstützt werden.

Die kostenlose Beratungshotline ist von Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 16 Uhr unter der Nummer 0800-9364472 zu erreichen. Anfragen per E-Mail können an [welcome@zemigra.de](mailto:welcome@zemigra.de) gesendet werden. Eine Rückmeldung erfolgt spätestens am nächsten Werktag.

„Als Ministerium erhalten wir viele Anfragen von Unternehmen, die Flüchtlingen ein Praktikum oder eine Ausbildung anbieten möchten“, sagt Staatssekretärin Susi Möbbeck. „ZEMIGRA steht Ihnen von nun an als kompetenter Berater und Unterstützer zur Seite.“

„Mit ZEMIGRA wollen wir schnell und ohne Umwege Beratungslücken schließen“, ergänzt Wiebke Reyels, Projektleitung von ZEMIGRA. „Die Akteure sollen über unsere Hotline erfahren, an wen sie im nächsten Integrations Schritt vermitteln können oder durch wen sie die fehlenden Informationen für die eigene Arbeit erhalten.“

Anfang kommenden Jahres geht das zentrale Webportal des Zentrums ZEMIGRA online. Neben vielfältigen Informationen, Handreichungen und regionalen Erfolgsgeschichten aus der Arbeitsmarktintegration von Zugewanderten entsteht hier auch eine „virtuelle Landkarte“ auf der Förder- und Begleitangebote der Arbeitsmarktintegration in Sachsen-Anhalt dargestellt sind. Der Service von ZEMIGRA bietet damit allen Akteuren mehr Transparenz und Sichtbarkeit.

**PRESEMITTEILUNG**

---

Verantwortlich: Pressestelle MS  
Turmschanzenstraße 25  
39114 Magdeburg  
Tel.: (0391) 567-4612  
-4608  
Fax: (0391) 567-4622  
Email: [MS-Press@ms.sachsen-anhalt.de](mailto:MS-Press@ms.sachsen-anhalt.de)  
Internet: [www.ms.sachsen-anhalt.de](http://www.ms.sachsen-anhalt.de)

ZEMIGRA ist eine landesweite und virtuelle Informationsstelle, die schnelle und kompetente Hilfe bei Fragen und Problemen rund um das Thema Arbeitsmarktintegration von zugewanderten Menschen bietet. Ziel ist es, verschiedene regionale Akteure, ehrenamtliche Projekte sowie Verwaltungsmitarbeitende und Unternehmen im Land Sachsen-Anhalt, die im Kontext „Migration und Arbeitsmarkt“ tätig sind, durch Informationsangebote zu unterstützen und sie stärker untereinander zu vernetzen.

ZEMIGRA wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt gefördert und aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt und des Europäischen Sozialfonds finanziert. Die Umsetzung des Projektes erfolgt in gemeinsamer Verantwortung des Forschungsinstituts Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH, des Rationalisierungs- und Innovationszentrums (RKW) Sachsen-Anhalt sowie des Europäischen Bildungswerks für Beruf und Gesellschaft (EBG) Sachsen-Anhalt.

**Kontakt für Presseanfragen:**

Heidi Werner

Stellv. Projektleitung ZEMIGRA

RKW – Sachsen-Anhalt GmbH

Email: [Heidi.werner@rkw-sachsenanhalt.de](mailto:Heidi.werner@rkw-sachsenanhalt.de)

Tel.: 0391/73619 22